

Presseinformation

21. August 2012

Rund 46.000 Kinder profitierten schon von NÖ Sprachenoffensive

Schwarz: Hat sich zu wahrer Erfolgsgeschichte entwickelt

„Zu einer wahren Erfolgsgeschichte hat sich die NÖ Sprachenoffensive entwickelt: Mittlerweile haben 31.000 Schülerinnen und Schüler sowie rund 15.000 Kindergartenkinder im Rahmen dieser NÖ Sprachenoffensive eine der Nachbarsprachen - nämlich Tschechisch, Slowakisch oder Ungarisch - erlernt“, hält die für EU-Fragen zuständige Landesrätin Mag. Barbara Schwarz fest.

Die Landesrätin führt diese Erfolge auf die vielfältigen Lernangebote zurück. Diese reichen vom spielerischen Singen, Basteln oder Malen im Kindergarten über das Angebot an unverbindlichen Übungen in Schulen bis hin zu Wahlpflichtgegenständen mit der Möglichkeit, in der Nachbarsprache die Matura abzulegen. Aber auch von der NÖ Landesakademie werden im Sprachkompetenz-Zentrum maßgeschneiderte Lernkonzepte für Tschechisch und Slowakisch entwickelt. Angeboten werden Fachsprachkurse für das Gesundheitswesen, für die Feuerwehren und für die Tourismusbranche. Gelernt wird punktgenau das, was die jeweilige Zielgruppe braucht: eine vereinfachte Fachkommunikation, um einen Erstkontakt herstellen zu können. „Im Rahmen dieser Kurse wurden beispielsweise 300 Feuerwehrleute entlang der Grenze ausgebildet“, so dazu der Geschäftsführer der NÖ Landesakademie, Dr. Christian Milota.

Nähere Informationen: NÖ Landesakademie, Mag. Susanne Schiller, Telefon 02742/294-17433, e-mail susanne.schiller@noe-lak.at, <http://www.sprachen.noelak.at/>.